

A7 Schwerpunkt Haselmaus (CEF-Fläche für Abbaufäche), 6.205 m²
Gestuffer Waldsaum.
Gehölzzusammensetzung wie bei A1.

A2 Schwerpunkt Zauneidechse, Heuschrecken, Nachtkerzenschwärmer, 21.963 m²
- Entwicklung von Magerrasenflächen
- Anlage von Lesesteinhaufen, Totholzhaufen und Sandflächen (Eiablageflächen)
- Ansaat von Zottigem Weidenröschen (Epilobium hirsutum), Gemeiner Nachtkerze (Oenothera biennis)

A3 Schwerpunktfäche Amphibien mit Feuerfalter, 5.660 m²
- Anlage eines dauerhaften Tümpels mit bis zu 1,5 m Wassertiefe
- Neuanlage von flachen vegetationsarmen periodischen Gewässern im Wechsel mit offenen Sandflächen für Pionierarten wie Kreuzkröte und Gelbbauchunke
- Neuanlage einer Amphibienschutzanlage bestehend aus Leiteinrichtungen entlang der Mainhausener Straße und einem dauerhaft installierten Tunnel aus Beton oder Polymerbeton unter der Mainhauser Straße.
- An-/Umpflanzung von Futter-/Nektarpflanzen für den Feuerfalter in feuchten Bereichen Fluss-Ampfer (Rumex hydrolapathum), Wasser-Ampfer (Rumex aquaticus), Gewöhnlicher Blutweiderich (Lythrum salicaria), Wasserdost (Eupatorium cannabinum), Sumpf-Kratzdistel (Cirsium palustre)

A1 Schwerpunkt Haselmaus, 5.187 m²
Entwicklung eines 10 m breiten Waldsaumes durch Unterpflanzung des bestehenden Waldes mit beerentragenden Gehölzen:
- Frühjahrsnahrung: proteinreicher Pollen/zuckerhaltigen Nektar
 Haselnuss (Corylus avellana)
 Weißdorn (Crataegus-Arten)
 Schlehe (Prunus spinosa)
- Sommernahrung/Nestbau: Beeren und Eiweiß
 Brombeere (Rubus sect. Rubus)
 Waldgeißblatt (Lonicera periclymenum)
 Himbeere (Rubus idaeus)
 Faulbaum (Frangula alnus)
- Herbstnahrung (fett- und kohlenhydratreiche Samen)
 Haselnuss
 Edelkastanie
 Wildrosen (Hagebutten)
Aufhängen von 10 Haselmauskästen - Umsetzen von fünf Habitatbäumen aus dem Abgrabungsbereich.

A4 Schwerpunkt Haselmaus (CEF-Fläche für Spallgelände), 6.507 m²
Vergrößerung der Maßnahme A1 durch Strauchpflanzungen auf neu entstandenen Böschungen.
Gehölzzusammensetzung wie bei A1.

A5 Schwerpunkt Zauneidechse (CEF für Spallgelände) , Heuschrecken, Nachtkerzenschwärmer, 5.097 m²
- Maßnahmen wie bei A2

A6 Schwerpunkt Zauneidechse (CEF-für Spallgelände, Heuschrecken, Nachtkerzenschwärmer, 6.476 m²
- Maßnahmen wie bei A2

Vermeidungsmaßnahmen:
Für die Überwachung der artenschutzrechtlichen Maßnahmen ist eine ökologische Baubegleitung einzusetzen. Die im Umweltbericht beschriebenen Minderungs- und Vermeidungsmaßnahmen sind zu beachten.
An der temporären Südzufahrt ist während der Bauarbeiten ein Amphibientunnel mit Leiteinrichtung anzulegen und nach Ende der Bauarbeiten zu beseitigen.

Geltungsbereich

A1

Geplante Ausgleichsmaßnahmen (fortlaufende Nummer)

Grünfläche, privat

Stillgewässer, zu erhalten und Neuanlage

Versickerungsfläche

Potentialflächen Zauneidechse

Amphibienschutzzaun

Fundpunkte saP (spezielle artenschutzrechtliche Prüfung)

Zauneidechse

Mauereidechse

Zauneidechse (Kaminsky, außerhalb Arsensanierung)

Haselmaus

Erdkröte

Teichfrosch

Höhlenbaum

Nr.	Datum	Art der Änderung	
Mainsite INDUSTRIESERVICE NACH MAß		Mainsite GmbH & Co. KG Industrie Center Obernburg ICO 63784 Mainsite	
Süderweiterung ICO Relevante Arten und Maßnahmenflächen			
aufgestellt: Nürnberg, den			
Dipl.-Ing. (FH) Rainer Brahm Landschaftsarchitekt			
Maßstab	Format	Datum	Plan Nr.:
1:5.000	56 x 30 cm	25.06.2026	1283-UB-06
TB MARKERT Stadtplaner * Landschaftsarchitekt PartG mbB Brahm, Fleischhauer, Merdes		Planfassung: Förmliche Beteiligung - Anlage 6 zum Umweltbericht	
Bearbeitung: B. Sc. Nicolas Schmelter Dipl.-Ing.(FH) Rainer Brahm		TB MARKERT Stadtplaner • Landschaftsarchitekten	
Pillenreuther Str. 34 90459 Nürnberg			
Amtsgericht Nürnberg PR 286 UST-IdNr. DE315889497			
Tel. (0911) 999876-0 Fax (0911) 999876-54 info@tb-markert.de https://www.tb-markert.de			